



Presse-Information Press release Communiqué de presse

KUKA: Vorläufige Zahlen zum Geschäftsjahr 2016
Starkes Wachstum und Guidance erfüllt

- Auftragseingang überschreitet mit 3,4 Mrd. € erstmals die Drei-Milliarden-Euro-Marke (2015: 2,8 Mrd. €) und steigt um 20,6 %
- Umsatzerlöse liegen mit 2,9 Mrd. € nahezu auf Vorjahresniveau
- Auftragsbestand zum Jahresende erreicht 2,1 Mrd. € (+25,0 %) und sichert gute Auslastung in 2017
- EBIT-Marge vor Kaufpreisallokation und vor Sonderkosten erreicht
 5,6 % nach 6,6 % in 2015
- Guidance für 2016 erfüllt

Augsburg, 15. Februar 2017 – Das Geschäftsjahr 2016 hat der KUKA Konzern erfolgreich abgeschlossen und übertraf die Kennzahlen des Vorjahres teilweise deutlich. Dabei profitierte KUKA weiter von der weltweit starken Nachfrage nach Robotern und Automatisierungslösungen. Zu dieser guten Geschäftsentwicklung trugen alle drei Geschäftsbereiche Robotics, Systems und Swisslog bei. Im Einzelnen schloss der KUKA Konzern das Geschäftsjahr 2016 nach vorläufigen Zahlen wie folgt ab:

Die vorläufigen **Auftragseingänge** erreichten im abgeschlossenen Geschäftsjahr einen Rekordwert von 3.422,3 Mio. €. Dies entspricht einem

KUKA Aktiengesellschaft

Ihr Ansprechpartner: Katrin Stuber-Koeppe Pressesprecherin Leiterin Corporate

T +49 821 797 3722 F +49 821 797 5213 press@kuka.com

Communications





Plus von 20,6 % gegenüber dem Vorjahr (2015: 2.838,9 Mio. €). Mit diesem hohen Wert wurde erstmals die Drei-Milliarden-Euro-Grenze überschritten. Die Geschäftsbereiche profitierten dabei von Aufträgen aus der internationalen Automobilindustrie und aus der General Industry. Der vorläufige Auftragseingang im Geschäftsbereich Robotics erhöhte sich von 891,2 Mio. € auf 1.088,8 Mio. € (2016) und hat damit die Ein-Milliarden-Euro-Grenze übertroffen. Vor allem das Segment Automotive weist ein starkes Wachstum in Höhe von 30,3 % auf. Im Segment General Industry verzeichnet der Konzern einen Zuwachs von 18,8 % und im Service-Segment von 13,8 %. Der Geschäftsbereich Systems erzielte im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Auftragseingang von 1.644,6 Mio. € (2015: 1.428,1 Mio. €), was einem Plus von 15,2 % entspricht. Grund für diese gute Entwicklung war die starke Nachfrage aus der Automobilindustrie sowie der General Industry. Aus regionaler Sicht waren die Hauptmärkte, also Europa, China und USA, sehr erfolgreich. Im Geschäftsbereich Swisslog erhöhte sich der Auftragseingang um 34,6 % und lag bei 742,6 Mio. € (2015: 551,8 Mio. €).

Die vorläufigen **Umsatzerlöse** des KUKA Konzerns erreichten im Jahr 2016 einen Wert von 2.948,9 Mio. € und lagen damit nahezu auf dem Niveau des Vorjahres (2015: 2.965,9 Mio. €). Dabei erwirtschaftete der Geschäftsbereich Robotics ein Ergebnis von 993,5 Mio. €. Dies ist ein Anstieg von 9,2 % gegenüber dem Vergleichswert des Vorjahres (2015: 909,6 Mio. €). Systems erreichte einen Umsatz in Höhe von 1.395,5 Mio. €. Verglichen mit dem Vorjahr verringerte sich der Wert um 5,2 % (2015: 1.471,7 Mio. €), da größere Aufträge aus diesem Jahr verstärkt erst in den folgenden Quartalen abgerufen werden. Im Geschäftsbereich Swisslog waren die Umsatzerlöse rückläufig (4,4 %) und beliefen sich im Berichtsjahr auf einen Wert von 593,5 Mio. €.

Die **Book-to-Bill Ratio**, d. h. das Verhältnis von Auftragseingängen zu Umsatzerlösen, lag auf Konzernebene im Geschäftsjahr 2016 mit 1,16 über 1 und deutet da-





mit auf einen für 2017 zu erwartenden Umsatzanstieg hin.

Der vorläufige **Auftragsbestand** belief sich im abgelaufenen Geschäftsjahr auf 2.048,9 Mio. €. Dies ist ein Anstieg von 25,0 % (2015: 1.639,0 Mio. €).

Der KUKA Konzern erwirtschaftete beim **Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)** ohne die Berücksichtigung der Kaufpreisallokation für Swisslog und ohne Sondereffekte im Rahmen des Übernahmeangebots der Midea-Gruppe einen Wert von 166,0 Mio. € (2015: 194,3 Mio. €). Die EBIT-Marge lag bei 5,6 % (2015: 6,6 %). Unter Berücksichtigung dieser nicht operativen Effekte erreichte das vorläufige EBIT 127,2 Mio. € und die EBIT-Marge 4,3 %. Bei Robotics beträgt das EBIT 100,7 Mio. € und liegt damit knapp über dem Niveau von 2015 (+0,5 %). Das EBIT von Systems reduzierte sich von 114,7 Mio. € auf 91,3 Mio. €. Die EBIT-Marge ging folglich von 7,8 % auf 6,5 % zurück. Ein wichtiger Grund für diesen Rückgang waren die Buchgewinne aus dem Verkauf der HLS-Gruppe und des Werkzeugbaus. Der Geschäftsbereich Swisslog erwirtschaftete ein vorläufiges EBIT von 4,8 Mio. € (2015: -45,9 Mio. €) und steigerte seine EBIT-Marge von -7,4 % auf 0,8 %. Diese erfreuliche Entwicklung ist auf die erfolgreiche Integration von Swisslog in den KUKA Konzern zurückzuführen.

Der KUKA Konzern hat die Anzahl seiner **Mitarbeiter** per 31. Dezember 2016 von 12.300 auf 13.188 erhöht. Davon entfielen 4.726 Mitarbeiter auf KUKA Robotics, was einem Anstieg von 11,7 % entspricht. Der Mitarbeiteraufbau erfolgte vornehmlich im Bereich Forschung und Entwicklung, aber auch im Automotive, General Industy und Service. Swisslog verzeichnete einen Anstieg um 4,9 % auf 2.679 und Systems um 0,8 % auf 5.189.

"Mit einem Rekordwert von über drei Milliarden Euro lassen wir ein äußerst erfolgreiches und ereignisreiches Jahr hinter uns. Wir bleiben auf unserem globalen





Wachstumskurs und setzen neue Trends in der Digitalisierung", so Dr. Till Reuter, Vorstandsvorsitzender der KUKA AG.

In dieser Pressemitteilung handelt es sich um die vorläufigen Zahlen. Der vollständige Jahresabschluss 2016 sowie der Ausblick für das Jahr 2017 werden auf der Bilanzpressekonferenz am 22. März 2017 in Augsburg vorgestellt.

	Zielsetzung 2016	Vorläufige Finanzzahlen 2016
Umsatz	~ 3,0 Mrd. EUR	2,9 Mrd. EUR
EBIT-Marge	> 5,5%*	4,3% 5,6%*

Vor Kaufpreisallokation Swisslog und vor Sonderkosten im Zusammenhang mit der Übernahme durch MECCA/ Midea





Kennzahlen KUKA Konzern

Mio. €	2015	2016	Veränderung
Auftragseingänge	2.838,9	3.422,3	20,6%
Auftragsbestand (31.12.)	1.639,0	2.048,9	25,0%
Umsatzerlöse	2.965,9	2.948,9	-0,6%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	135,6	127,2	-6,2%
in % der Umsatzerlöse	4,6%	4,3%	-
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)*	194,3	166,0	-15,0%
in % der Umsatzerlöse	6,6%	5,6%	-
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	259,1	205,3	-20,8%
in % der Umsatzerlöse	8,7%	7,0%	-
Mitarbeiter (31.12.)**	12.300	13.188	7,2%

^{*} vor PPA (2016: 10,8 Mio. €; 2015: 58,7 Mio. €) und vor Sondereffekt im Rahmen des Übernahmeangebotes der Midea Gruppe (2016: 28,0 Mio. €)

Mio. €	4. Quartal 2015	4. Quartal 2016	Veränderung
Auftragseingänge	704,1	794,9	12,9%
Umsatzerlöse	766,5	904,8	18,0%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	29,7	44,6	50,2%
in % der Umsatzerlöse	3,9%	4,9%	-
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) *	42,1	53,8	74,7%
in % der Umsatzerlöse	5,5%	5,9%	-
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBIT-DA)	59,8	67,1	12,2%
in % der Umsatzerlöse	7,8%	7,4%	-

^{*} vor PPA (Q4/2016: 2,6 Mio. €; Q4/2015: 12,4 Mio. €) und vor Sondereffekt im Rahmen des Übernahmeangebotes der Midea Gruppe (Q4/2016: 6,6 Mio. €)

^{**} Mitarbeiter mit Azubis, ohne Leiharbeiter





Kennzahlen KUKA Robotics

Mio. €	2015	2016	Veränderung
Auftragseingänge	891,2	1.088,8	22,2%
Auftragsbestand (31.12.)	233,4	316,1	35,4%
Umsatzerlöse	909,6	993,5	9,2%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	100,2	100,7	0,5%
in % der Umsatzerlöse	11,0%	10,1%	-
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	126,1	123,2	-2,3%
in % der Umsatzerlöse	13,9%	12,4%	-
Mitarbeiter (31.12.)	4.232	4.726	11,7%

	4. Quartal	4. Quartal	
Mio. €	2015	2016	Veränderung
Auftragseingänge	204.7	307.8	50.4%
Umsatzerlöse	250.2	324.5	29.7%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	27.4	33.4	21.9%
in % der Umsatzerlöse	11.0%	10.3%	-
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	34.6	39.6	14.5%
in % der Umsatzerlöse	13.8%	12.2%	-

Mio. €	2015	2016	Veränderung
Automotive	339,6	442,4	30,3%
General Industry	374,2	444,7	18,8%
Service	177,4	201,8	13,8%
Summe Auftragseingänge	891,2	1.088,8	22,2%





	4. Quartal	4. Quartal	
Mio. €	2015	2016	Veränderung
Automotive	79,3	128,1	61,5%
General Industry	83,7	127,4	52,2%
Service	41,7	52,4	25,7%
Summe Auftragseingänge	204,7	307,9	50,4%

Kennzahlen KUKA Systems

Mio. €	2015	2016	Veränderung
Auftragseingänge	1.428,1	1.644,6	15,2%
Auftragsbestand (31.12.)	923,2	1.139,3	23,4%
Umsatzerlöse	1.471,7	1.395,5	-5,2%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	114,7	91,3	-20,4%
in % der Umsatzerlöse	7,8%	6,5%	-
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	135,6	113,5	-16,3%
in % der Umsatzerlöse	9,2%	8,1%	-
Mitarbeiter (31.12.)	5.146	5.189	0,8%

	4. Quartal	4. Quartal	
Mio. €	2015	2016	Veränderung
Auftragseingänge	314,1	292,9	-6,7%
Umsatzerlöse	372,2	421,9	13,4%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	24,9	26,6	6,8%
in % der Umsatzerlöse	6,7%	6,3%	-
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	29,1	34,3	17,9%
in % der Umsatzerlöse	7,8%	8,1%	-





Kennzahlen Swisslog

Mio. €	2015	2016	Veränderung
Auftragseingänge	551,8	742,6	34,6%
Auftragsbestand (31.12.)	491,0	624,7	27,2%
Umsatzerlöse	620,8	593,5	-4,4%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-45,9	4,8	>100
in % der Umsatzerlöse	-7,4%	0,8%	-
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	24,5	28,2	15,1%
in % der Umsatzerlöse	3,9%	4,8%	20,4%
Mitarbeiter (31.12.)	2.555	2.679	4,9%

	4. Quartal	4. Quartal	
Mio. €	2015	2016	Veränderung
Auftragseingänge	191,2	207,4	8,5%
Umsatzerlöse	152,2	170,1	11,8%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern	-11,1	4,1	>100
in % der Umsatzerlöse	-7,3%	2,4%	-
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	4,3	10,3	>100
in % der Umsatzerlöse	2,8%	6,1%	-





Website

www.kuka.com

Twitter

https://twitter.com/kuka_presse https://twitter.com/kuka_roboticsen https://twitter.com/kuka_systems https://twitter.com/swissloginspire https://twitter.com/swissloghcseu

Facebook

https://facebook.com/KUKA.Robotics https://facebook.com/kuka.systems

YouTube

https://www.youtube.com/kukasystems https://www.youtube.com/KukaRobotGroup

KUKA Group

Die KUKA Group ist ein international tätiger Automatisierungskonzern mit einem Umsatz von rund 3 Mrd. EUR und 13.000 Mitarbeitern. Als einer der weltweit führenden Anbieter von intelligenten Automatisierungslösungen bietet KUKA den Kunden alles aus einer Hand: Von der Komponente über die Zelle bis hin zur vollautomatisierten Anlage in den Branchen Automotive, Electronics, Consumer Goods, Metallindustrie, Logistics / E-Commerce, Healthcare und Servicerobotik. Der Hauptsitz des Konzerns ist Augsburg. (Stand: 15.02.2017)